

Crange, 8. August 2025

Julia I. ist die neue Kirmeskönigin für NRW

Für zwölf Monate ist sie Repräsentantin aller Volksfeste in Nordrhein-Westfalen. Die 27-jährige Wanne-Eickelerin ist ein echtes „Kirmeskind“.

Während am Donnerstagabend hinter dem Cranger Tor ein Vogel in der Stromversorgung für Aufruhr sorgte, gab es ein paar Meter weiter an der Kanalseite des Kirmesplatzes einen „Regierungswechsel“. Denn wie es die Tradition verlangt, dankte am letzten Donnerstag einer Cranger Kirmes die amtierende NRW-Kirmeskönigin ab. Pauline I., die mit „bürgerlichem“ Namen Pauline Schäfer heißt, gab ihr hohes Amt an ihre Nachfolgerin Julia I. ab.

Begleitet wurde die Inthronisierung der neuen NRW-Kirmeskönigin im Ausschankbetrieb „Zum Ritter“ von einem musikalischen Rahmenprogramm. Die Schausteller, an der Spitze ihr Chef Albert Ritter, sind überzeugt, eine repräsentative Hoheit mit Kirmes-Gen gefunden zu haben. Einer der ersten Gratulanten der neuen Königin war am Donnerstagabend Hernes Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda (Bild rechts, mit Albert Ritter und Julia I., Foto: Stadtmarketing Herne).



Julia I. tritt in den nächsten zwölf Monaten als Repräsentantin aller Volksfeste in Nordrhein-Westfalen auf. Zu ihren Aufgaben gehören Eröffnungen von Kirmessen, die Betreuung von „besonders wichtigen“ Gästen auf den Volksfesten, Rundgänge mit Kindern aus sozialschwachen Familien oder der Auftritt bei der Verleihung des Goldenen Kirmespferdes.

Die Wanne-Eickelerin Julia Kellner ist 27 Jahre jung, hat am Gymnasium Eickel ihr Abitur gemacht und ist nach eigenen Angaben ein „Kirmeskind durch und durch“. Bereits beim Kirmesumzug am vergangenen Samstag „hielt sie Hof“ – allerdings inkognito als Beifahrerin im Mercedes-Cabrio von Albert Ritter an der Spitze des Zuges.

www.cranger-kirmes.de
www.facebook.de/CrangerKirmesOffiziell
www.instagram.com/cranger_kirmes_offiziell/

Alles andere ist Rummel!